

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Interessenten und Kunden des Produkt- und Dienstleistungsportfolios Freiburger Bäderbetriebsgesellschaft mbH

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name	Freiberger Bäderbetriebsgesellschaft mbH
Anschrift	Johann-Sebastian-Bach-Straße 1a
Telefon	03731 20 02-0
Telefax	03731 20 02-29
Gesetzliche Vertreter	Axel Schneegans, Sylvio Dienel
Datenschutzbeauftragte/r	Ulf Hillig

Zweck der Verarbeitung

Personenbezogene Daten werden zur Bereitstellung von Informationen sowie zur gewünschten Angebotserstellung und zur Klärung individueller Anliegen verarbeitet. Die Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt weiterhin im Rahmen der Kundenbetreuung und zum Zweck der Leistungserbringung sowie zur Vertragserfüllung. Außerdem werden personenbezogene Daten für die Durchführung von Gewinnspielen verwendet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Verarbeitung zur Vertragserfüllung bzw. im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen [Art. 6 Absatz 1b DSGVO]
- Verarbeitung aufgrund rechtlicher Verpflichtungen [Art. 6 Absatz 1c DSGVO]
- Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung [Art. 6 Abs. 1a DSGVO]

Kategorien von Datenempfängern

- Mitarbeiter und Dienstleister der Freiburger Bäderbetriebsgesellschaft mbH

Dauer der Verarbeitung

[Löschfrist bzw. Kriterien für die geplante Speicherdauer]

Personenbezogene Daten werden im Rahmen der Angebotserstellung sowie zur Klärung individueller Anliegen erhoben und bei Nichtzustandekommen einer Geschäftsbeziehung nach sechs Monaten gelöscht. Personenbezogene Daten werden für die Dauer der Vertragsbeziehung verarbeitet. Nach Beendigung der Vertragsbeziehung erfolgt die Speicherung bzw. Archivierung von rechnungslegungsrelevanten Daten für die Dauer von zehn Jahren. Daten die im Rahmen von Gewinnspielen verarbeitet werden, werden nach Abschluss des Gewinnspieles automatisch gelöscht. Datenverarbeitung, die sich auf eine Einwilligung stützt erfolgt generell zeitlich unbeschränkt bzw. bis zum erklärten Widerruf.

Betroffenenrechte

RECHT AUF BERICHTIGUNG | Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

RECHT AUF EINSCHRÄNKUNG DER VERARBEITUNG | Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen zu verlangen. Dies gilt insbesondere, wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt wurde.

RECHT AUF LÖSCHUNG | Sie haben das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen. Eine Löschung muss nicht erfolgen, sofern die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung erfolgt, die Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen benötigt werden, ein öffentliches Interesse an der Datenverarbeitung im Bereich der öffentlichen Gesundheit besteht, Daten im Rahmen von Archivzwecken oder historischen und wissenschaftlichen Forschungszwecken verarbeitet werden oder zur Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig sind.

RECHT AUF WIDERSPRUCH | Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

RECHT AUF DATENÜBERTRAGBARKEIT | Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung zu Ihrer Person verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten. Auf Wunsch können diese Daten durch unser Unternehmen auch direkt einem anderen Verantwortlichen offengelegt werden.

RECHT AUF WIDERRUF | Sofern sich die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihre freiwillige Einwilligung gründet, so haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung gilt für die Zukunft. Bereits abgeschlossene Verarbeitungsvorgänge bleiben vom Widerruf unberührt.

ERFORDERLICHKEIT DER DATENERHEBUNG | Es werden nur Daten erhoben und verarbeitet, die auch für die Erfüllung der beschriebenen Verarbeitungszwecke erforderlich sind.

BESCHWERDERECHT GEGENÜBER DER AUFSICHTSBEHÖRDE | Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Die Erhebung aller nicht optionalen Daten, sind für die Erfüllung der Zweckbestimmung erforderlich. Optionale Daten werden auf dem Erhebungsbogen als solche gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Für Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung erhoben werden, erfolgt keine Bewertung auf Basis automatisierter Entscheidungsfindung (z.B. Scoring).